



Corona-Hygienekonzept

Stand: 11.08.2020

Wir bitten alle Mitglieder, Trainingsaktiven, sowie ggf. Eltern/Besucher, die Trainingsaktive zum Training bringen/vom Training abholen und sich somit an/in der Halle befinden, die folgenden Hygiene-Maßnahmen zu beachten:

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

- Regelmäßige Handhygiene und gründliches Waschen mit Seife für mindestens 20 Sekunden
- Einhaltung der Niesetikette (Husten und Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
- Benutzte Taschentücher sofort entsorgen. Dafür stehen Abfalleimer auf der Toilette und in den Umkleieräumen zur Verfügung
- Hände aus dem Gesicht fernhalten
- Abstandsregeln einhalten (1,5 m).
- Risikogruppen müssen vom Mattentraining fernbleiben
- Wer sich krank fühlt oder Grippe-symptome zeigt, darf auf keinen Fall zum Training erscheinen.

Spezielle Hygienemaßnahmen:

- Treffen am „Tor“ vor dem Trainingsbeginn (Mindestabstand zueinander ist einzuhalten)
- Keine Gäste oder Zuschauer beim Training
- Dokumentation der trainierenden Personen zum Nachvollziehen einer möglichen Infektionskette durch das Gesundheitsamt
- Maskenpflicht bei Betreten der Halle und der Umkleiden sowie beim Mattenauf-/abbau
- Auch auf den Treppen und in der Halle ist Abstand zu halten
- Hand-Desinfektion vor dem Betreten der Trainingsfläche
- Hand-Desinfektion beim Verlassen der Trainingsfläche
- Maximale Teilnehmerzahl pro Trainingsstunde: 20 Personen (zzgl. Trainer)
- Bei der Begrüßung nach Hapkido-Art ist 1,5m Abstand zu halten
- Trainingsflächen: Die Sportler bleiben während des kompletten Trainingsablaufs in ihrem durch die Trainer festgelegten Mattenbereich
- In einer Trainingseinheit ist Kontakttraining nur mit festem Partner durchzuführen (Kein Partnerwechsel während des Trainings). Die Trainer achten auf die Abstände, bis die Sportler auf die Trainingsfläche angekommen sind.
- Umkleide/Duschen: Es sind nur 10 Personen zulässig (mit Maske) pro Umkleide, Duschen ist für max. 2 Pers. gleichzeitig erlaubt
- Auf Körperkontakt von Trainern ist zu verzichten, zum Beispiel durch Korrekturen
- Auf Körperkontakt von Sportlern ist soweit möglich zu verzichten, deshalb wird mit angepassten Trainingsplänen trainiert, möglichst ohne Körperkontakt.
- Ein regelmäßiger Luftaustausch über Frischluftzufuhr wird durch das Öffnen der Türen gewährleistet.
- Wird bei einem Vereinsmitglied ein COVID-Verdacht festgestellt oder wird das Vereinsmitglied positiv auf COVID getestet, ist dem zuständigen Gesundheitsamt die Teilnahme am Vereinssport im Rahmen der Fallermittlung zu nennen

Verena Buhle

1. Vorsitzende Essener Hap Ki Do Sportclub e. V.

Essener Hap Ki Do Sportclub e. V. - Mädchengymnasium Essen-Borbeck, Fürstättinstraße 52-54, 45355 Essen (Zugang Sporthalle: Drogandstraße)

Postadresse: Verena Buhle, Sühlstr. 3.a, 46117 Oberhausen
Vereinsregister: Vereinsregister 2128, Essen
Bankverbindung Sparkasse Essen
Konto-Nr.: 218 271, BLZ: 360 501 05
IBAN: DE36 3605 0105 0000 2182 71, BIC: SPESDE33EXXX
Kontakt: info@hapkido-essen.de / www.hapkido-essen.de

Vorstand:
1. Vorsitzende: Verena Buhle
2. Vorsitzender: Olaf Schoordyk
Kassierer: Marc Tumuscheit
Schriftführerin: Katja Beige
Beisitzer: Frank Becker, Simon Berner
Michael Buhle, Jörg Spors